

# Der Erfolg liegt im Detail – höchste Präzision für eine gründliche Haarentfernung

Andreas Riegler, Product Application Engineer

**Rasierer, Epilierer, Nasenhaartrimmer – die Payer Group ist auf die Herstellung von Geräten aus dem Bereich Personal Care spezialisiert. Innovative Produkte in zeitgemässen Designs, aber auch Zulieferteile erster Güte tragen dazu bei, die hohen Qualitätsstandards zu erfüllen. Beim neuen Rasierapparat etwa setzt Payer auf eigens dafür entwickelte Spezialdichtungen von Angst+Pfister. Der stetig wachsende Erfolg der Payer Group verdeutlicht den Stellenwert einer effizienten und bis ins kleinste Detail ausgeklügelten Zusammenarbeit im weltweiten Lieferanten-Netzwerk der Payer Group.**

## Alles für die Haarentfernung

Die Payer Group mit Sitz in St. Bartholomä bei Graz blickt auf eine über 60-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Das Hauptgeschäft des OEM-Weltmarktführers besteht darin, internationale Kunden mit hochwertigen Produkten zu beliefern, wobei man auf hochwertige Komponenten der Angst+Pfister Gruppe vertraut. Die Produktpalette umfasst verschiedenste Geräte zur elektrischen Haarentfernung, Herren- und Damenrasierer genauso wie Epilierer, Haarschneider und Nasenhaartrimmer. Sie zeichnet sich durch den Einsatz neuer Techniken aus, wie bewegliche Schneidsysteme, die sich der Gesichtskontur anpassen, oder Spezialgeräte wie einen Dreitagebart-Rasierer. Auf rund 10 Millionen beläuft sich die Zahl der Geräte, die pro Jahr die Produktionsstätten von Payer verlassen. Der 1946 gegründete Konzern beschäftigt heute rund 1300 Mitarbeiter an weltweit sechs Standorten.

## Erfolg durch Innovation

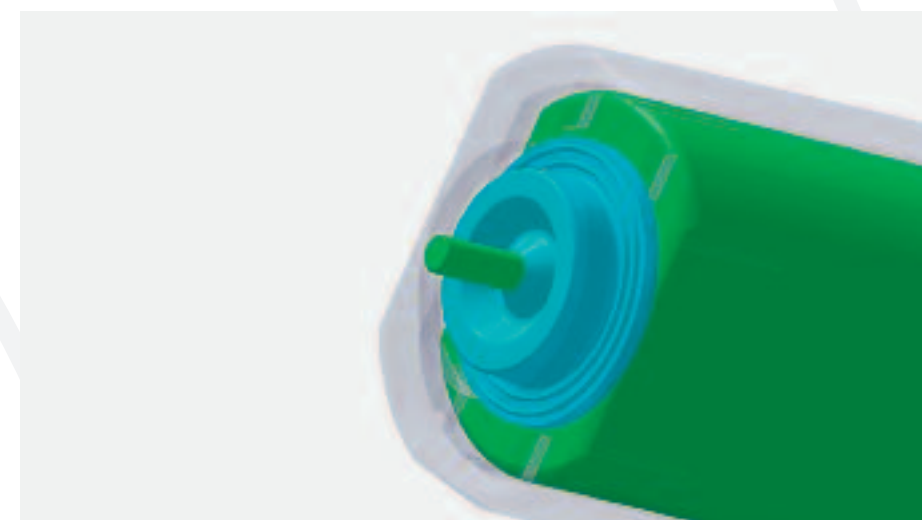
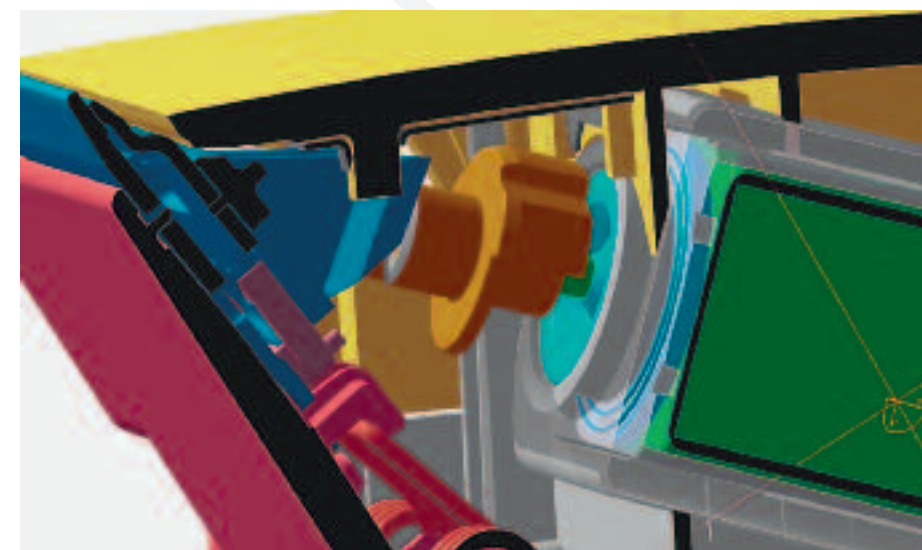
Dank den Kernkompetenzen, die in den Bereichen Werkzeugbau, Kunststofftechnik, Spritzguss, Lackierung und Montage liegen, einem hoch spezialisierten Maschinenpark mit modernsten Automatisierungstechnologien und der Erfahrung von Angst+Pfister bei der Entwicklung individueller Einzelelemente gelingt es Payer immer wieder, innovative und komplexe Lösungen anzubieten. Den Kundenansprüchen gerecht zu werden, ist stets oberstes Gebot: Die Geräte sollen gut in der Hand liegen, leistungsstark sein und wenn möglich auch noch schön aussehen. Der neue Rasierer aus dem Hause Payer vereint all diese Eigenschaften in sich. Richtige Schneidewinkel, Zahnteilungen, Messer- und Lochabstände sind genauso entscheidend für ein optimales Schneid- bzw. Epilierergebnis wie die zuverlässigen Dichtungen von Angst+Pfister.

## Kleine Dichtung – grosse Wirkung

Eine Dichtung der Schutzklasse IP X7 schützt den Rasierer davor, dass Wasser eindringt. Gebrauchsbedingt wird von ihr Beständigkeit gegen Öle, Fette, Alkohol und diverse Kosmetikartikel wie Haargel oder Haarspray gefordert. Bei einer angenommenen Nutzungsdauer von sieben Jahren für das Gerät muss die Dichtung etwa 200 Stunden Betriebszeit standhalten. Die Toleranzen an Bauteil und Graten sind extrem gering: Hinsichtlich des Innendurchmessers und der Höhe betragen sie gerade mal  $\pm 0,05$  mm; am Innendurchmesser der Dichtlippe ist kein Grat, am Aussendurchmesser sind max. 0,3 mm erlaubt. Aufgrund der hohen Drehzahlen von bis zu 7000 U/min, die der neue Rasierer von Payer erreicht, sollten die Reibwerte so niedrig wie möglich ausfallen. Schliesslich und endlich bewegt man sich im Falle einer Rasiererdichtung im Bereich sehr kleiner Dimensionen, so dass höchste Sorgfalt und Präzision der Masstab aller Dinge sind.

## Optimales Produktprofil

Die Angst+Pfister Gruppe beliefert Payer mit speziellen Rotationsdichtungen, die all diesen Anforderungen genügen. Gemeinsam hat man den neuartigen Wellendichtring (Motorsealing) entwickelt. Der Angst+Pfister Motorsealing sitzt im Gehäuseeingang des Rasierers und erfüllt zwei Funktionen: Zum einen dichtet er die Motorwelle zur Dichtlippe ab, zum anderen den Motorflansch zum Gehäuse. Im ersten Fall ist die Wirkungsweise radial nach innen gerichtet und dynamisch, im zweiten Fall axial und statisch. Bei der Angst+Pfister Dichtung handelt es sich um eine besondere Lippenkonstruktion mit einer extrem leichten Einfederung sowie einer grossen Toleranzaufnahme. Durch die besondere Aussengeometrie wird bei erhöhtem Aussendruck die Dichtwirkung zusätzlich erhöht. Eine Gleitlackbeschichtung auf PTFE-Basis sowie eingebrachte Fetttaschen garantieren geringe Reibwerte und das Erreichen der erforderlichen Drehzahl.



Motorsealing Speziallösung

## Effiziente Zusammenarbeit

Bei der Entwicklung des Angst+Pfister Motorsealing hat Angst+Pfister sein umfangreiches Know-how im Bereich Dichtungstechnik eingebracht. Mit der Payer Group verbindet man eine ähnliche Unternehmensphilosophie. Sowohl Payer als auch Angst+Pfister betonen die Wichtigkeit einer guten Partnerschaft. So hat Angst+Pfister die Entwicklungsprozesse, die hohen produktions-technischen Anforderungen und einem enormen Zeitdruck unterworfen waren, partnerschaftlich begleitet. Die ausgezeichnete Produktqualität, Liefertreue, kontinuierliche Beratung und nicht zuletzt der Preis haben den Spezialherstel-

ler für elektrische Haarentferner auf der ganzen Linie überzeugt. Das Endprodukt stellt die ausserordentliche Effizienz der Zusammenarbeit beider Unternehmen unter Beweis.

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Riegler  
Angst+Pfister Ges.m.b.H., 1210 Wien, Österreich  
Telefon: +43 (0)1258 4601 44  
E-Mail: a.riegler@angst-pfister.com

